

2, GROVE PARK,

LIVERPOOL.

11 Nov<sup>r</sup> 1888

Werther Herr Grieg

Ihre Postkarte kam während  
meiner Abwesenheit in London<sup>ding</sup>  
und habe ich mich bei meiner  
Rückkehr dieselbe zu beantworten.

Ich habe Ihnen nicht früher  
schreiben können weil das  
Comitee der Philharmonische  
Gesellschaft sich über die Programme  
der Concerten von 5<sup>ten</sup> & 19<sup>ten</sup> Februar  
nicht einschliessen konnten.

Sir Charles Halle' der unser Dirigent  
ist hat für uns dieser Concerte

die Italienische Suite von Raff  
und ein Cello concert angegeben und  
für das Letztere ein Violin Concert,  
während das Comité das Brahmische  
Violin und Cello Concert am einen  
dieser Abende zur Aufführung bringen  
will. Von dem Entschlusse dieser  
propositionen hängt es ab ob an  
einem dieser Abende die nöthige  
Zeit für ein bedeutendes Werk  
von Compornisten dirigirt gefunden  
werden könnte. Jedoch glaube ich  
dass es mir möglich sein würde  
andere engagements mit Ihrem  
Musik hier zu verbinden, ~~so dass~~

selbst im Falle dass die Philharmonische  
Gesellschaft nur für eine Nummer  
im Program zamm finden konnte und  
man deshalb nicht die Summe  
von Ihnen erwähnt dafür finden  
konnte, es für Sie die Mühe werth  
wäre die Reise hierhin zu machen.

Der Trønder Kunst Verein wovon  
ich secretär bin konnte Ihnen  
möglichst ein engagement für  
ein Piano recital anbieten. Der  
Verein welche für Kammer Musik  
in erster Reihe steht hat ihre  
soires am Montag abends, Die  
Phlk. Ges. am Dienstag abends  
und dann glaube ich das ich noch

dazu ein Concert in St Georges Hall  
womöglich Piano Recital und Gesang  
mit gutem Erfolg für Sie veranstalten  
könnte.

Ich sehe jedoch in die Londoner Jahrgänge  
dass man Sie dort nächsten Monat  
erwartet. Wenn dem so ist so er-  
suche ich Sie mir gleich zu schreiben  
um welche Zeit Sie nächsten Monat  
in London einzutreffen gedenken sodass  
ich <sup>dann</sup> versuchen könnte obige arrangements  
mit diesem früheren Besuch in  
Verbindung zu bringen.

Sie können völlig auf mich rechnen  
da mir hier vieles möglich ist und  
es ganz zu Ihrer Verfügung <sup>steht</sup>

Ich erpöbe  
Henry Ehrenburg